

LANDKREIS

HRV - 10.03.23

Selbsthilfetreff für Parkinson-Kranke

LANDKREIS ROTH - Jüngst hat sich mit Unterstützung durch Kiss Roth-Schwabach eine neue Selbsthilfegruppe für Parkinson-Kranke und deren Angehörige gegründet. Die Gruppe leitet Joachim von Ketteler. Er ist selbst an Parkinson erkrankt und hat nach einer Gruppe zum Austausch gesucht. Da die ehemalige Gruppe niemanden mehr aufnahm, hat er unter der Koordination von Kiss die neue Gruppe ins Leben gerufen. Ein ganz wichtiges Anliegen war ihm auch die Aufnahme von Angehörigen.

Ziel ist ein Austausch an Informationen über Behandlungsmethoden, Medikamente und die Erfahrung mit Nebenwirkungen, die sehr heftig sein können. Die Schwierigkeit an Parkinson ist, es gibt nicht ein Parkinson, sondern bei 100 Patienten auch 100 verschiedene Formen der Erkrankung, da sich die Krankheit bei jedem anders auswirkt.

Zu den Aktivitäten zählt unter anderem ein Tanzkurs. Denn wissenschaftliche Studien haben belegt, dass Tanzen das Fortschreiten der Krankheit verzögert oder sogar stoppt. Den Kurs veranstaltet das Tanzstudio Corinna Pietzner, Inhaberin Corinna Wettemann, in Hilpoltstein (Kosten zehn Euro pro Abend und Person). Ferner geplant ist „therapeutisches Boxen“. Wahrscheinlich findet dies statt in der Kampfsportschule „Warrior Home“, Sieh-Dich-Für-Weg 6, in Roth. Es ist aber auch an weitere Aktivitäten gedacht wie Radfahren, Wandern oder Bogenschießen. Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat